



<b>Sophie van der Wyk , geb. Brumsack</b> geboren 1870	
<b>damalige Adresse:</b> <b>Todesdatum:</b> <b>Todesort:</b>	Mühlenstraße 20/21 26.10.1939 s'Gravenhage
 	<p>Sophie Brumsack wurde im Jahr 1870 geboren. Sie heiratete den Schlachter Simon Meier van der Wyk, der aus Emden stammte. Gemeinsam mit ihm betrieb sie eine SchlachtereI in der Mühlenstraße .</p> <p>Sophie wurde Mutter von vier Kindern: Hanna (1901), Nathan (1904), Siegfried (1906) und Fridel (1918).</p> <p>Der älteste Sohn Nathan sollte die Nachfolge übernehmen und erlernte wie auch sein Bruder Siegfried den Beruf des Schlachters. Nach dem Boykott im Jahr 1933 und der sich immer mehr verschlechternden Lage emigrierte Sophie 1938 mit ihrem Ehemann Simon und der jüngsten Tochter nach Holland. Ihre Kinder Hanna und Siegfried waren bereits in den Jahren 1933 und 1934 ebenfalls nach Holland ausgewandert..</p> <p>Die Tochter Hanna ging nach s'Gravenhage, der Sohn Siegfried und die jüngste Tochter Fridel nach Amsterdam. Nathan wanderte im Oktober 1938 nach Amerika aus.</p> <p>Sophie van der Wyk starb am 26. Oktober 1939 in s'Gravenhage.</p> <p>Recherche: Edda Melles</p>
<b>Opfergruppe:</b> <b>Quellen:</b> <b>Patenschaft:</b> <b>Verlegeort:</b> <b>Verlegetermin:</b>	Rassisch und religiös Verfolgte Stadtarchiv: Meldekarte; Nds. Landesarchiv Aurich: REP 107, Nr. 2482; anonyme Spende Mühlenstraße 52 30.04.2015